



EINLADUNG

Zirkuläre Bioökonomie – Innovationsfelder für die Kreislauf- und Wasserwirtschaft

am 6. Februar 2026, 10-15 Uhr

Aula der Hochschule Kaiserslautern
Schönstraße 11, 67659 Kaiserslautern

Die zirkuläre Bioökonomie verbindet Biotechnologie und Kreislaufwirtschaft und liefert zentrale Impulse für die nachhaltige Transformation der Wirtschaft. Zahlreiche Initiativen in diesen Bereichen bilden bereits heute eine solide Grundlage für die Implementierung einer zirkulären Bioökonomie in Rheinland-Pfalz.

Das MKUEM hat im Mai 2025 den **Branchendialog „Zirkuläre Bioökonomie in Rheinland-Pfalz“** beauftragt, mit dem Ziel, strategische Ansätze für deren praktische Umsetzung zu identifizieren. Gemeinsam mit Akteuren aus Wirtschaft, Verbänden und Wissenschaft wurden unter Federführung der VDI Technologiezentrum GmbH (VDI/TZ) konkrete Handlungsempfehlungen für das Land erarbeitet. Diese zeigen auf, wie die zirkuläre Bioökonomie systematisch und kohärent in Umwelt-, Transformations-, Forschungs- und Innovationsstrategien des Landes integriert werden kann.

Diese Handlungsempfehlungen werden im Rahmen der Veranstaltung am 6. Februar 2026 erstmals öffentlich vorgestellt. Gemeinsam mit der Zukunftsregion Westpfalz, die seit 2022 das Vorhaben **Waste2Value** betreut, präsentieren wir Ihnen acht Unternehmen und Projekte, die sich bereits erfolgreich in der Umsetzung befinden und als Vorbilder für die Weiterentwicklung der zirkulären Bioökonomie in Rheinland-Pfalz dienen.

Anmeldung und Programm:

<https://ecoliance-rlp.de/zirkulaere-biooekonomie-innovationsfelder-fuer-die-kreislauf-und-wasserwirtschaft>

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Programm

10.00h Anmeldung und Networking

10.30h Begrüßung

Prof. Dr. Hans-Joachim Schmidt, Präsident
Hochschule Kaiserslautern

Herbert Zahnen, Vorstandsmitglied Ecoliance
Rheinland-Pfalz e.V.

Dr. Hans-Günther Clev, Geschäftsführer
ZukunftsRegion Westpfalz e.V.

11.00h Begrüßung und Vorstellung der Ergebnisse des
Branchendialogs zirkuläre Bioökonomie in Rheinland-
Pfalz

Staatssekretär Michael Hauer, Beiratsvorsitzender
Ecoliance Rheinland-Pfalz e.V.

11.20h - 12.45h **Graue Biotechnologie - Reststoffe**

Rolf Schmitt, BHYO GmbH

Organischer Wasserstoff aus biogenen Reststoffen

Tobias Gruben, Bcircular GmbH

Die Nutzung von cellulolytischen Enzymen für die Trennung
von Verbundwerkstoffen aus Papier/Pappe und weiteren
Materialien - das Projekt CelluSep (Waste2Value)

Prof. Dr. Gregor Grun, Hochschule Kaiserslautern

BioBrix – Modifizierte Biopolymere aus Abfallstoffen zur
nachhaltigen Optimierung von Baustoffen

Dr. Eve Menger-Krug, Florentiner Palais GmbH

GreenGlue - Kaskadennutzung von organischen Reststoffen
aus dem Weinbau zur Herstellung eines mikroalgenbasierten
Haftungsmittels für Pflanzenschutzmittel (Waste2Value)

12.45h - 13.30h

Mittagsimbiss

13.30h - 14.50h **Graue Biotechnologie - Abwasser**

Prof. Dr. Heidrun Steinmetz, RPTU Kaiserslautern-Landau

Biopolymergewinnung aus Abwasser und Klärschlamm

Christoph Sepp, Zahnen Technik GmbH

Innovative Lösungen zur Spurenstoffelimination

Dr. Peter Klein, Fraunhofer ITWM

Molekulare Simulationsmethoden für die biotechnologische
Ultrafiltration: Grundlagenforschung als Basis von
Innovationsprojekten

Joachim Böttcher, RICION AG

Einsatz naturbasierter, bioökonomischer Verfahren zur
Elimination von Mikroschadstoffen

14.50h-15.00h

Ausblick und Ende der Veranstaltung